

Inhalt

Einleitung.....	9
-----------------	---

I Wechselseitige Übersetzung zwischen Theologie und Anthropologie

1. Der Begriff der Theologie bei Rosenzweig und Blumenberg.....	29
2. Die Metapher der Höhle. Eine Deutung im Rahmen des Gesprächs zwischen Rosenzweig und Blumenberg.....	59
3. Trost in Rosenzweigs Verständnis von Erlösung	69

II Im Gespräch mit der historischen und Rosenzweig zeitgenössischen Theologie

1. Rosenzweig und Luther. Der Glaubensbegriff in der Perspektive des „neuen Denkens“ und der Bibelübersetzung.....	87
2. Christliche und jüdische Leser der Bibel. Rosenzweigs Beitrag für eine theologische Hermeneutik der Schrift	107
3. Schleiermachers <i>Reden</i> und Rosenzweigs <i>Stern</i>	131
4. Wie ist das <i>Drama des Bundes</i> zu denken?	147
5. Das Sprachspiel göttlicher Liebe bei Rosenzweig und Barth ...	169

III Perspektiven einer Theologie als „positiver Wissenschaft“: Der Bezug auf die gelebte Religion bei Juden und Christen

1. Das „Zwischenreich“ der Geschichte
als Deutungsmuster für das Leben der
Synagoge auf Augenhöhe mit dem der Kirche..... 189
2. Dimensionierte Zeit und symbolische
Ordnung im Kirchenjahr209
3. Der *Stern* als liturgietheoretische Konzeption:
ein kulturanthropologischer Zugang239
4. Die Verwindung der Metaphysik im Gebet.
Stern III als Antwort auf die Metaphysikkritik von *Stern I*.....257

IV Erweitertes Religionsgespräch

1. Der Islam – ausgeschlossener Dritter
oder Partner im Religionsgespräch?.....273
- Siglenverzeichnis291
- Nachweis der Erstveröffentlichungen.....293
- Bibliographie297
- Namensregister.....317
- Sachregister321